



Medien-Mitteilung

Feuerlösch-Übungen mit echtem Feuer

Die Mitarbeiter des GNW erhalten eine besondere Ausbildung

Sitten, den 17. April 2007 – Mehr als 900 Mitarbeitende des Gesundheitsnetzes Wallis erhalten während des Monats April eine Ausbildung für den Brandschutz besonderer Art, denn sie wird in einer echten Brandsituation durchgeführt. Das Personal lernt, den Notfall zu meistern, ein Feuer in den Griff zu bekommen und sich in Sicherheit zu bringen...

Die Kurse finden im Innern des Fahrzeuges « Mobifeu » statt, das mit einzigartigen technischen Ausrüstungen versehen ist. Das Fahrzeug wurde in der Nähe des Spitals Sitten von der Firma Sicli AG installiert, die Löschgeräte und Material zur Brandbekämpfung herstellt.

Die Ausbildung erfolgt in zwei Stufen. Die erste theoretische Phase besteht darin, die Sicherheitsvorkehrungen zu proben, das Personal zum richtigen Verhalten anzuleiten (Alarm, Feuerlöschen, Räumung) sowie zum gezielten Einsatz von Feuerlöschern und deren Handhabung. Die zweite Phase betrifft die praktische Ausbildung, nachdem im Innern des „Mobifeu“ ein echter Brand entfacht worden ist. Das Personal des GNW lernt nicht nur das Verhalten in der Gefahrenzone, sondern auch den Brand zu löschen. Es wird mit den Gefahren der Rauchentwicklung vertraut gemacht.

Die Sicherheit, Pflicht und Verpflichtung

Bei der Durchführung dieser Kurse erfüllt das GNW seine gesetzlichen Verpflichtungen gegenüber dem Personal im Bereich der Sicherheit und des Brandschutzes, denn der Eigentümer oder Benutzer eines Gebäudes ist verpflichtet, die Sicherheit von Personen und Gütern zu gewährleisten. Von ihm werden entsprechende Massnahmen gefordert.

Das « Mobifeu » ist mit seinen 25 Metern Länge und mehr als 4 Metern Höhe das beeindruckendste Schulungsfahrzeug in der Brandbekämpfung. Es ist mit einem klimatisierten Raum für den theoretischen Unterricht und einem Raum für die praktische Übung ausgestattet. Das „Mobifeu“ hat eine vollständige Autonomie, ohne negative Auswirkungen für die Umwelt (sauberes Feuer). Es kann bis zu 72 Personen pro Tag aufnehmen. Dieses Schulungsfahrzeug stellt eine einmalige



Leistung der in der Brandbekämpfung tätigen Firma Sicli AG dar, die in der ganzen Schweiz Niederlassungen unterhält.

Das « Mobifeu » war im öffentlichen Dienst in der Westschweiz bereits im Einsatz zur Schulung des Personals des Spitals von La Chaux-de-Fonds. Ebenso war es einige Tage auf dem Bundesplatz in Bern stationiert.

Hinweis : die an einer Vorführung interessierten Journalisten können sich an Herrn Patrick Bovier, Direktor von Sicli Wallis wenden, Handy Nr. 079/599.86.40 oder an das GNW - Herrn Patrick Wulliens – Tel. 027/ 603.41.49